

Amusuterudamu no yume

Traum von Amsterdam

Von LoonyLove

Kapitel 2: Des Rätsels lösung

Donnerstag 06. November

Am nächsten Morgen machte ich mich gleich früh morgens auf zum Museum. „Ich habe das Rätsel gelöst. Mit dem ersten Satz ist wie erwähnt eine Mitgift gemeint die sich auf den Edelstein bezieht. Mit dem zweiten Satz ist klar was gemeint ist, tatsächlich handelt es sich um ein ehemaliges Stück einer Krone. Mit dem dritten Satz ist nicht die Geschichte des Steines gemeint sondern, die Geschichte der Krone bzw. des ehemaligen Königreiches. Es geht darum Das vor 90 Jahren das Königreich `zerfiel`, womit wir auch gleich zum 5. Und 6. Satz kommen die auf den Grund des `Zerfalls` zurück zu führen sind. Es geht wie ich von Anfang an vermutet habe um den „Blauen Wittelsbacher-“ Diamanten. Der erste Satz bezieht sich auf die Mitgift die Magarittas Eltern dem Bräutigam Leopold I zu ihrer Hochzeit gaben. Der zweite Satz bezieht sich darauf dass der Diamant gegen ein Imitat, in der Krone ersetzt wurde. Der Dritte Satz bezieht sich auf den 7. November 1918 als das Bayrische Königreich fiel. Die letzten beiden Sätze sagen aus, wie das Königreich fiel und zwar durch Rebellierenden Bürgern die so einen Machtwechsel erzwingen wollten, und naja die Zeit hat er ja freundlicher weise hinterlassen auch wenn es ungewöhnlich ist aber auch gut haha.“ Und so machte sich der Direktor daran den Juwel zu sichern, da uns nur noch ein Tag, für die Vorbereitung bleibt, wird das sehr schwierig... Aber sein wir mal ehrlich, Kid hatte einfach zu wenig Geld, deswegen kommt er erst einen Monat später. Er ist halt nicht der Übliche Typ Dieb. Aber naja es bringt ja jetzt nix über ihn zu philosophieren wenn ich morgen genügend Zeit finde werde ich ihn drauf ansprechen.
^^

Der Tag verlief soweit ganz ruhig im Museum liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren und wir waren in der Stadt. Das seltsame daran war, Ran und Ich stritten uns auf einmal viel häufiger als vorher und über Kleinigkeiten die hier gar nicht erwähnenswert sind da es peinlich ist über so was zu streiten. Also überspringen wir das Ganze an der Stelle und spulen vor zu morgen.